

Inhaltsverzeichnis

Band 1 – Lernsituationen, 1. Ausbildungsjahr
Kompetenzbereich I: Die Rolle des Mitarbeiters in der Arbeitswelt aktiv ausüben

Lernsituation		Seite	Zuordnung im Bildungsplan
1	Duale Ausbildung und Aus- bildungsvertrag	6	Die Schülerinnen und Schüler charakterisieren das Konzept der dualen Berufsausbildung (<i>Lernorte, Beteiligte</i>). Anhand des Ausbildungsvertrages und der gesetzlichen Bestimmungen arbeiten sie die rechtlichen Voraussetzungen zur Begründung von Ausbildungsverhältnissen sowie die Inhalte des Ausbil- dungsvertrages heraus.
2	Rechte und Pflichten der an der Berufsausbildung beteiligten Personen sowie Konfliktsitua- tionen in der Ausbildung und Lösungsmöglichkeiten	15	Sie leiten hieraus Rechte und Pflichten der an der Berufsaus- bildung beteiligten Personen ab. In diesem Zusammenhang untersuchen sie Konfliktsituationen in der Ausbildung und entwickeln Lösungsmöglichkeiten.
3	Beendigung von Ausbildungs- verhältnissen	19	Sie beschreiben die Möglichkeiten der Beendigung von Ausbildungsverhältnissen.
4	Jugendarbeitsschutz	22	Die Schülerinnen und Schüler analysieren ihren betriebli- chen Arbeitsplatz unter Beachtung von Schutzvorschriften (<i>Jugendarbeitsschutz</i>) und deren Überwachung. Sie erläutern die Auswirkungen der Schutzbestimmungen für die Arbeitneh- merinnen und Arbeitnehmer.
5	Arbeitszeit, Urlaub, Mutter- schutz, Elternzeit	29	Die Schülerinnen und Schüler analysieren ihren betriebli- chen Arbeitsplatz unter Beachtung von Schutzvorschriften (<i>Arbeitszeit, Urlaub, Mutterschutz, Elternzeit</i>) und deren Überwachung. Sie erläutern die Auswirkungen der Schutz- bestimmungen für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.
6	Anbahnung und Zustandekom- men eines Arbeitsvertrages, Rechte und Pflichten der Ver- tragsparteien	37	Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten auf der Grundlage der entsprechenden Rechtsvorschriften die Anbahnung (<i>zulässige und nicht zulässige Fragen</i>) und das Zustandekommen eines Arbeitsvertrages bezüglich Form und Inhalt. Sie benennen die Rechte und Pflichten der Vertragsparteien und wenden sie situativ an.
7	Beendigung von befristeten und unbefristeten Arbeitsver- hältnissen, Vorschriften des allgemeinen und besonderen Kündigungsschutzes	45	Sie erläutern die Möglichkeiten der Beendigung von Arbeits- verhältnissen. In diesem Zusammenhang vergleichen sie unbefristete und befristete Arbeitsverhältnisse und wenden die Vorschriften des allgemeinen und besonderen Kündigungs- schutzes an.
8	Qualifiziertes Arbeitszeugnis	54	Die Schülerinnen und Schüler prüfen ein qualifiziertes Arbeitszeugnis (<i>Leistung, Führung</i>).
9	Betriebliche Mitbestimmung	62	Im Rahmen der betrieblichen Mitbestimmung setzen sich die Schülerinnen und Schüler mit den gesetzlichen Bestimmungen zur Errichtung eines Betriebsrats, dessen Aufgaben und Bedeu- tung auseinander. Sie vergleichen die drei Stufen der Mitbe- stimmung des Betriebsrats und ordnen sie situativ zu.

10	Tarifvertragsarten und deren Bedeutung, Tarifbindung	68	Die Schülerinnen und Schüler unterscheiden Tarifvertragsarten (<i>Entgelt-, Rahmen- und Manteltarifvertrag</i>). Sie erörtern die Bedeutung von Tarifverträgen und deren Wirkung für Arbeitnehmer.
11	Tarifautonomie, Ablauf von Tarifverhandlungen	76	Sie erörtern die Bedeutung von Tarifverträgen und deren Wirkung für Arbeitnehmer unter Berücksichtigung der Tarifautonomie und der Tarifbindung. Sie stellen den Ablauf von Tarifverhandlungen und Arbeitskampf (<i>Schlichtung, Streik, Aussperrung</i>) dar.
12	Grundzüge und Grenzen der Sozialversicherung	85	Die Schülerinnen und Schüler beschreiben die Grundzüge der Sozialversicherung (<i>Versicherungspflicht, Träger</i>) und erläutern die grundlegenden gesetzlichen Leistungen des jeweiligen Versicherungszweiges. Sie analysieren die Grenzen der Sozialversicherung.
13	Berufsunfähigkeitsversicherung, private Altersvorsorge, Haftpflichtversicherung	95	Sie analysieren die Grenzen der Sozialversicherung und begründen hieraus die Notwendigkeit privater Zusatzversicherungen (<i>Berufsunfähigkeitsversicherung, private Altersvorsorge, Haftpflichtversicherung</i>).
14	Lohnabrechnung mit Zeitlohn	101	Sie führen Lohnabrechnungen (<i>Brutto-, Nettolohn, Auszahlungsbetrag</i>) auf Basis des Zeitlohns durch.
15	Einfache Einkommensteuererklärung	108	Sie füllen die nötigen Steuerformulare für eine einfache Einkommensteuererklärung (<i>nicht selbstständige Arbeit</i>) aus und berücksichtigen dabei steuermindernde Faktoren (<i>Werbungskosten, Sonderausgaben</i>).

Methoden		Seite
► M1	Brainstorming – Kartenabfrage	121
► M2	E-Mail erstellen	122
► M3	Gruppen-/Teamarbeit	123
► M4	Diskutieren	124
► M5	Gruppenpuzzle/Partnerpuzzle	125
► M6	Mindmapping	126
► M7	Placemat-Activity (Platzdeckchen-/Tischset-Methode)	127
► M8	Plakat gestalten	128
► M9	Präsentieren	129
► M10	Protokoll erstellen	130
► M11	Rollenspiel	131
► M12	Schaubild interpretieren	132
► M13	Struktur legen	133
► M14	Einen Text erschließen	134
► M15	Veranschaulichen mit Strukturbildern	135
► M16	Galeriegang – jeder präsentiert	136
► M17	Stationenlernen (Lernzirkel)	137